



Links: Die Miss Pfingstmarkt kommt in diesem Jahr aus Ellershausen und heißt TSc Greta vom Betrieb Garthe/Metz, v.l.: Vorführer Steffen Henckel, Bürgermeisterin Barbara Eckes, Jannik Metz, Rapsblütenkönigin Leonie Mäser und Milchkönigin Sophie Schäfer. Rechts: Holger Born stellte den Angus Bullen „JesterEric“ vor, der zum Mister Pfingstmarkt gekürt wurde.

Fotos: Seumer

Bezirkstierschau beim Frankenberger Pfingstmarkt

Stolze Sieger präsentierten hervorragende Tiere

Die traditionelle Tierschau mit Pferden, Rindern, Schafen, Ziegen und Kaninchen lockte wieder mehrere Tausend Zuschauer auf die große Wehrweide. Viele Familien nutzten die Gelegenheit, die heimische Landwirtschaft hautnah zu erleben. Neben der Präsentation der Tiere stieß auch die Schafschur von Armin Weller aus Geismar auf großes Interesse. Ferner wurde ein Braunvieh-Kalb verlost und am Infostand des Kreisbauernverbandes gab es ein Glücksrad für Kinder mit kleinen Preisen.

Schauleiterin Thea Ebinger vom Landesbetrieb Landwirtschaft bedauerte zwar das Ausbleiben vieler angemeldeter Kühe, konstatierte den Tieren jedoch ein sehr hohes Niveau. „Die Region zeigt was sie kann“, sagte Bürgermeisterin Barbara Eckes. Sie dankte den engagierten Züchtern und vielen jungen

Vorführern für die zeitaufwändige Vorbereitung der Tiere.

Erstmals wurden die Kühe der Rassen Deutsche Holsteins schwarzbunt und rotbunt in einer Klasse gerichtet. Zudem gab es zum ersten Mal eine eigene Klasse für Fleckvieh-Kühe. Besonders groß war die Vielfalt bei den Fleischrindern. Neben Gal-

loways waren auch Angus-Rinder, Zwerg-Zebus und Dexter-Rinder zu sehen. Bei den Ziegen gab es einen Jungzüchterwettbewerb mit sieben Vorführern zwischen 6 und 14 Jahren.

Die höchste Auszeichnung, eine silberne Preismünze des Bundesverbandes Rind und Schwein, ging an den Betrieb Judith Garthe und Karl-Heinz Metz aus Ellershausen für die beste Kuhfamilie und die Miss Pfingstmarkt. Die gleiche Auszeichnung in Bronze nahm Michael Mütze aus Geismar für die Siegerbetriebssammlung der Kühe entgegen. Preismünzen des Landesbetriebes Landwirtschaft Hessen in Silber und Bronze gab es ebenfalls für Judith Garthe und Karl-Heinz Metz aus Ellershausen für die Siegerkühe alt und mittel. Über eine Preismünze in Bronze für die beiden besten Böcke bei den Landschafen und den

Fleischschafen freute sich Andreas Starklauf aus Röddenau.

Die Frankenberger Bezirkstierschau stand kurz vor der Absage, da die Deutsche Bahn für einen unbeschränkten Übergang zuerst keinen Sicherungsposten stellen konnte. Nach Einschaltung des Kreisbauernverbandes, der Landtagsabgeordneten und des hessischen Landwirtschaftsministers lenkte die Bahn jedoch ein.

Die Ergebnisse der Tierschau im Detail

Pferde:

Siegerstute aller Klassen und Deutsches Reitpferd: „Mathilda“ von Julia Schneider aus Gemünden-Herbelhausen.

Siegerstute Shetlandpony: „Nena“ von Julia Schneider.

Poitou-Esel: „Falco de Bellevue“ von Bernd und Moritz



Die Schafschur von Armin Weller stieß bei den Besuchern auf großes Interesse. Moderator Matthias Bauch warb für die Verwendung der Wolle als Dünger.



Die Siegerstute der Bezirkstierschau heißt Mathilda und gehört Julia Schneider aus Herbelhausen. Bürgermeisterin Barbara Eckes überreichte Schärpe und Pokal.



Ehrung beim Jungrinder-Vorführwettbewerb, v.l.: Milchkönigin Sophia Schäfer, Sophie Ohlsen, Helene Hauptführer, Pia Fackiner und Rapsblütenkönigin Leonie Mäser.



Die erfolgreiche Schafzüchter aus Röddenau mit den zwei Siegerböcken, v. l.: Mia Gaydos, Frank, Maxi und Andreas Starklauf.

Schlichterle aus Burgwald-Ernsthausen.

Jungzüchtervorführwettbewerb: 1. Julia Schneider, 2. Marie Salzmann aus Viermünden, 3. Aurelia Elli Mütze aus Frankenberg.

Rinder:

Deutsche Holsteins: Beste Kuhfamilie: „Shauna“ von Judith Garthe und Karl-Heinz Metz aus Frankenau-Ellershausen; Sieger Betriebssammlung von Michael Mütze aus Frankenberg-Geismar; Reserve-Siegerbetriebssammlung von Lothar und Stefan Christ aus Gemünden-Grüsen; Siegerkuh jung „Venice“ von Olaf Fackiner aus Frankenau-Dainrode; Reserve-siegerkuh jun „My All in“ von Andreas Krippner aus Gemünden-Herbelhausen; Siegerkuh mittel und Miss Pfingstmark: „TSc Greta“ von Garthe/Metz; Reserve-siegerkuh mittel: „Max

Ava“ von Andreas Krippner; Siegerkuh alt; „GMH Rabia“ von Garthe/Metz, Reserve-siegerkuh alt und beste Euterkuh: „DM Dora“ von Michael Mütze.

Fleischrinder: Bester Bulle und Mister Frankenberg: „Jester-Eric“ von Marc und Holger Born aus Battenberg-Dodenau; Bestes Typtier: Zwergzebu „Luna“ von Wolfgang Lomp aus Gemünden-Lehnhausen; Siegerfärs Galloways: „Mandolina“ von Bernd Schlichterle aus Burgwald-Ernsthausen; Reserve-siegerfärs Galloways: „Halla“ von Christian Michel aus Frankenberg-Geismar.

Jersey-Rinder: Beste Kuh „DM Judith“ von Michael Mütze aus Frankenberg-Geismar.

Fleckvieh: Beste Kuh „Hilde“ von Volker Mitze aus Frankenberg-Geismar.

Jungrindervorführwettbewerb: Ältere Vorführer: Siegerin

Helene Hauptführer aus Frankenau-Ellershausen, Reserve-siegerin Sophie Ohlsen aus Frankenau-Dainrode; Jüngere Vorführer: Siegerin Pia Fackiner aus Frankenau-Dainrode, Reserve-siegerin: Lina Krippner aus Gemünden-Herbelhausen. Bestes Typtier „BHJ Fleur“ von Olaf Fackiner aus Dainrode.

Kälbervorführwettbewerb: Ältere Vorführer: 1. Phil Hauck aus Schiffelbach, 2. Felix Groll aus Allendorf, 3. Isabell Christ aus Grüsen; Jüngere Vorführer: 1. Marleen Garthe aus Schiffelbach, 2. Frieda Hecker aus Willershausen, 3. Hanna Jäger aus Oberholzhausen.

Schafe:

Landschafe: Siegerbock Rhönschafe von Andreas Starklauf aus Frankenberg-Röddenau; Siegerbock Bentheimer Landschaft von Matthias Bauch aus Frankenau-Allendorf.

Fleischschafe: Siegerbock der Rasse Ile de France von Andreas Starklauf, Siegerbock Schwarzköpfige Fleischschafe von Ulrich Drews aus Lichtenfels-Neukirchen.

Ziegen:

Burenziegen: Siegerbock „Zeus“ und Siegerziege „Elfriede“ von Wolfgang Henseling aus Münchhausen-Wollmar.

Zwergziegen: Siegerbock „Torsten“ von Rica Homrighausen aus Allendorf-Neuludwigsdorf; Siegerziege „Paula“ von Martin Vöhl aus Frankenberg-Haubern.

Milchziegen: Siegerbock „Paul“ und Siegerziege „Sunny“, beide von Holger Berg aus Frankenau-Ellershausen.

Jungzüchtervorführwettbewerb: 1. Emil Vöhl aus Frankenberg-Haubern, 2. Louis Günther.

Frank Seumer



Michael Mütze freute sich über eine bronzene Medaille des Bundesverbandes Rind und Schwein.



Die vierjährige Marleen Garthe aus Schiffelbach siegte im Kälbervorführwettbewerb und freute sich über den Pokal aus den Händen der hessischen Milchkönigin Sophie Schäfer.



Der Hauberner Jungzüchter Emil Vöhl siegte beim Vorführwettbewerb mit Zwergziegen.